

Zugangsvoraussetzungen

Schulbildung/Eignungsprüfung

Zugangsvoraussetzung für den Studiengang „Lehramtsbezogener Bachelor“ ist die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung. Für die Aufnahme des Studiums der Fächer Bildende Kunst, Musik und Sport muss darüber hinaus eine Eignungsprüfung erfolgreich abgelegt werden.

Informationen über die Eignungsprüfungen finden Sie unter:
www.uni-koblenz-landau.de/eignungspruefungen

Bewerbungstermine

Der Antrag auf Zulassung zum Studium ist für das Wintersemester bis zum 15. Juli, für das Sommersemester bis zum 15. Januar des jeweiligen Jahres an das Studierendensekretariat in Koblenz oder Landau zu richten. Unter www.uni-koblenz-landau.de/studium finden Sie die Online-Bewerbung. Dort stehen Ihnen auch weitere Informationen für Ihre Bewerbung zur Verfügung.

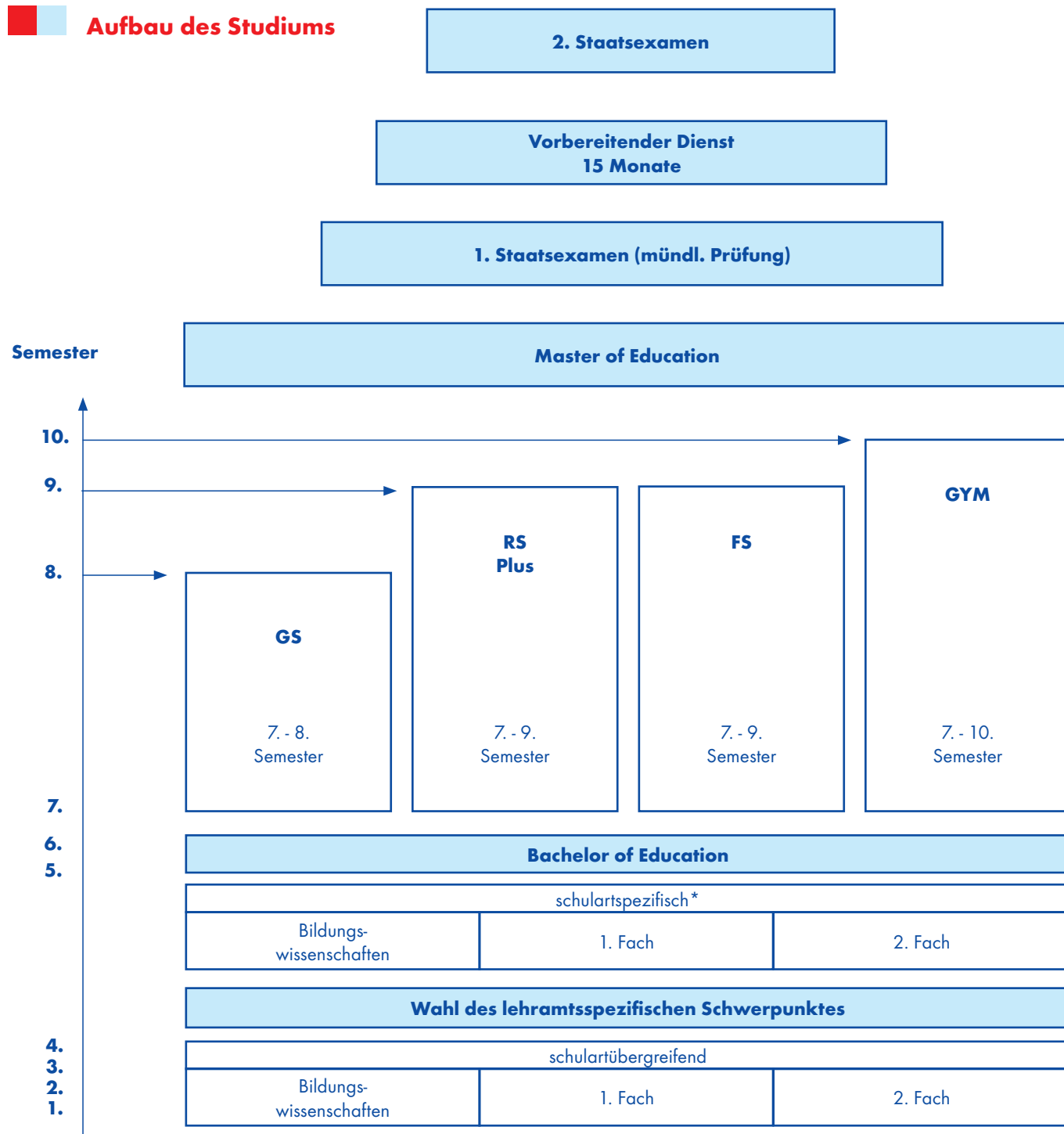
Die beizufügenden Unterlagen sind auf Ihren Zulassungsantrag aufgelistet. Bewerberinnen und Bewerber, die nach Ablegen des vorgezogenen Abiturs das Studium zum Sommersemester aufnehmen möchten, fügen dem Antrag auf Zulassung das beglaubigte Zeugnis der Klasse 12/2 bei und reichen das beglaubigte Abiturzeugnis unverzüglich, spätestens bis zum 4. Werktag im April, nach.

Zulassungsbeschränkungen/Zulassungsverfahren

Informationen zur Fächerwahl und zu den Zulassungsbeschränkungen finden Sie unter:
www.uni-koblenz-landau.de/studium/studienangebot

Die Studienplätze für zulassungsbeschränkte Fächer werden zu 20% an die Abiturbesten und zu 20% nach Wartezeit vergeben. Die restlichen 60% der Studienplätze werden im Auswahlverfahren der Hochschule (AdH) vergeben. Im AdH ist i.d.R. alleiniges Auswahlkriterium der Abiturnotendurchschnitt. Dies gilt nicht für das Fach Englisch in Koblenz und Landau.

Aufbau des Studiums



Lehramtsbezogener Bachelor

Der lehramtsbezogene Bachelorstudiengang umfasst 6 Semester und vermittelt wissenschaftliche Grundlagen, Methodenkompetenz und berufs-feldbezogene Qualifikation. Es wird in sogenannten Modulen studiert, für die Leistungspunkte (LP) vergeben werden.

Bei allen Lehramtswahlern wird in den ersten vier Semestern mit dem Fach „Bildungswissenschaften“ und zwei fachwissenschaftlichen Fächern begonnen. Danach wählen die Studierenden einen schulart-spezifischen Schwerpunkt.*

Wichtiger Hinweis:

Zu Beginn des 5. Semesters kann der Zugang zu den Schwerpunkten Lehramt für Grundschulen und Lehramt für Förderschulen begrenzt sein. Sollten mehr Studierende diese Schwerpunktbereiche wählen als Studienplätze zur Verfügung stehen, so wird eine Auswahl anhand der Durchschnittsnote der Module 1 und 2 aus dem Fach Bildungswissenschaften vorgenommen.

Studierende, die im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang im Rahmen ihres 2. Faches Module aus den Bereichen Deutsch, Mathematik und Sachunterricht des Faches Grundschulbildung studiert haben, können diese Studienleistungen, soweit sie später nicht zum Schwerpunktfach Förderschule zugelassen werden, grundsätzlich nur im Rahmen des entsprechenden Faches (Deutsch, Mathematik, Sachunterricht) anerkannt bekommen. Der Umfang der Anerkennung ist jeweils im Einzelfall zu klären.

* Wählbare Schulartspezifische Schwerpunkte

Grundschulen (GS)

Das Studium umfasst ab dem 1. Semester neben den Bildungswissenschaften ein Fach aus der folgenden Fächergruppe: Deutsch, Englisch, Französisch (nur Landau), Mathematik sowie ein anderes Fach aus folgender Gruppe: Bildende Kunst, Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Ethik, Evangelische Religionslehre, Französisch (nur Landau), Geographie, Geschichte (nur Koblenz), Katholische Religionslehre, Mathematik, Musik, Physik, Sozialkunde (nur Landau), Sport sowie Wirtschaft und Arbeit.

Bei der Wahl der schulartspezifischen Schwerpunkte Grundschule ist vom 5. Semester an Folgendes zu beachten:

- in der Regel keine Weiterführung des Studiums der beiden Fachwissenschaften und der Bildungswissenschaften.
- Stattdessen das Fach „Grundschulbildung“ mit den Studienbereichen: Bildungswissenschaftliche Grundlegung, Deutsch, Mathematik, Fremdsprachliche Bildung, Sachunterricht, Ästhetische Bildung sowie dem Wahlpflichtbereich.

Hauptschulen (HS)

Das Studium umfasst ab dem 1. Semester neben den Bildungswissenschaften zwei Fächer aus der folgenden Fächergruppe: Bildende Kunst, Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Ethik, Evangelische Religionslehre, Französisch (nur Landau), Geographie, Geschichte (nur Koblenz), Katholische Religionslehre, Mathematik, Musik, Physik, Sozialkunde (nur Landau), Sport sowie Wirtschaft und Arbeit.

Realschulen (RS)

Das Studium umfasst ab dem 1. Semester neben den Bildungswissenschaften zwei Fächer aus der folgenden Fächergruppe: Bildende Kunst, Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Ethik, Evangelische Religionslehre, Französisch (nur Landau), Geographie, Geschichte (nur Koblenz), Informatik** (nur Koblenz), Katholische Religionslehre, Mathematik, Musik, Physik, Sozialkunde (nur Landau), Sport sowie Wirtschaft und Arbeit.

** Informatik kann nur in Kombination mit Mathematik gewählt werden.

Realschule Plus (RS Plus)

Mit der Realschule Plus werden im Magisterstudiengang die Haupt- und Realschulen zu einer neuen Schulart zusammengeführt. Dadurch passt das Land Rheinland-Pfalz sein Schulwesen an die Anforderungen der Zeit an, in dem durch die Einführung mehr und höhere Abschlussmöglichkeiten erzielt werden können.

Der lehramtsbezogene Bachelorstudiengang bietet schon jetzt die Grundlage für den neuen dreisemestrigen Masterstudiengang, der ab dem Wintersemester 2010/11 an der Universität Koblenz-Landau angeboten wird. Studierende, die die Schwerpunkte Hauptschule oder Realschule im Bachelorstudiengang gewählt haben, werden zum lehramtsbezogenen Masterstudiengang mit dem schulartspezifischen Schwerpunkt Realschule Plus zugelassen.

Das Studium umfasst ab dem 1. Semester neben den Bildungswissenschaften zwei Fächer aus der folgenden Fächergruppe: Bildende Kunst, Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Ethik, Evangelische Religionslehre, Französisch (nur Landau), Geographie, Geschichte (nur Koblenz), Informatik*** (nur Koblenz), Katholische Religionslehre, Mathematik, Musik, Physik, Sozialkunde (nur Landau), Sport, Wirtschaft und Arbeit.

*** Informatik kann nur in Kombination mit Mathematik gewählt werden.

Förderschulen (FS) (nur Landau)

Das Studium umfasst ab dem 1. Semester neben den Bildungswissenschaften ein Fach aus der folgenden Fächergruppe: Deutsch, Mathematik oder Wirtschaft und Arbeit sowie ein anderes Fach aus folgender Gruppe: Bildende Kunst, Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Ethik, Evangelische Religionslehre, Französisch, Geographie, Katholische Religionslehre, Mathematik, Musik, Physik, Sozialkunde, Sport sowie Wirtschaft und Arbeit.

Bei der Wahl des lehramtsbezogenen Schwerpunktes Förderschule ist vom 5. Semester an Folgendes zu beachten:

- in der Regel keine Weiterführung des Studiums der beiden Fachwissenschaften und der Bildungswissenschaften.
- Stattdessen das Fach Grundlagen sonderpädagogischer Förderung (Pädagogische und soziologische Grundlagen sonderpädagogischer Förderung, Überblick über sonderpädagogische Förderungsbereiche und Ergänzungsstudien).